

Stolz beim Werler TV auf Flutlichtanlage

SOFTBALL LED-Strahler eingeweiht im „Wolfspark“ / Fördermittel und viel Eigenleistung

VON THOMAS NITSCHÉ

Werl – Die Flutlichtmasten der Werler Wölfe, der Soft- und Baseballspieler, im Werler Sportpark sind nun offiziell eingeweiht worden. Die stellvertretende Bürgermeisterin Angelika Schritt sowie der Vorstand des Werler TV mit Marion Esken (Kassiererin), Manfred Klein (Geschäftsführer), dem 1. Vorsitzenden Michael Kuge sowie Bernd Struwe als 2. Vorsitzenden zählten zu den offiziellen Gästen der Einweihung.

125 000 Euro haben die Flutlichtmasten mit den 20 einzelnen LED-Leuchten gekostet. 93 000 wurden aus dem Topf der „Modernen Sportstätten 2022“ gefördert. Die restlichen 28 000 Euro musste der Verein mithilfe von Sponsoren und Eigenmitteln selber finanzieren. Zu-

dem haben die Werler Wölfe noch rund 330 Arbeitsstunden in den Aufbau der Flutlichtmasten gesteckt.

Die Masten sind 18 bis 21 Meter hoch und vier der LED-Leuchten zeigen nach oben. Wie Abteilungsleiter Christopher Moe erklärt, sind diese Leuchten für Bälle, die weit nach oben fliegen und von den Spielern weiterhin gesehen werden müssen.

Einige Probleme bei der Umsetzung

Christopher Moe berichtete von der Idee der Flutlichtanlage und der späteren Umsetzung mit der Förderung durch die Förderkasse der „Modernen Sportstätten 2022“. Er erklärte, dass es von Beginn an Probleme mit der Umsetzung gegeben hatte.



Zur offiziellen Einweihung der Flutlichtanlage fand ein „All-Star-Game“ mit den besten Spielern der Ruhr-Fun-Liga aus ganz NRW statt bei den Werler Wölfen.

FOTO: NITSCHÉ

Schon bei der Eindringtiefe der Masten gab es erste

Schwierigkeiten. Später waren die gelieferten Betonfertigteile der Masten zu lang. „Nach vielen Telefonaten und einer detaillierten Anleitung durften wir dann die Fertigteile doch kürzen“, so Moe.

Das Aufstellen der Masten durch einen Kran machte der zu wässrige Boden zuerst unmöglich. Später fiel der Kran wegen eines Defekts für zwei Stunden aus. „Der Rest der Installation verlief dann doch reibungslos“, berichtete der Abteilungsleiter.

Besonderer Tag für den Werler TV

Der Werler TV-Vorsitzende Michael Kuge sprach von einem besonderen Tag. „Die Eröffnung dieser beeindruckenden Flutlichtanlage markiert

„ Die Eröffnung dieser beeindruckenden Flutlichtanlage markiert einen wichtigen Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte. Wir sind stolz darauf, dass die Wolfsgemeinde mit Rudelführer Christopher Moe das Projekt mit Fördermitteln umsetzen konnte.

Michael Kuge (Vorsitzender Werler TV) bei der Eröffnung

einen wichtigen Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte. Wir sind stolz darauf, dass die Wolfsgemeinde mit Rudelführer Christopher Moe das Projekt mit Fördermitteln umsetzen konnte.“ Die Flutlichtanlage werde die Möglichkeit für das Training und Wettkämpfe deutlich verbessern. „Wir sind zuversichtlich, dass sie dazu beitragen wird, die Begeisterung für den Sport in unserer Region zu fördern.“ Die Verantwortlichen der

Werler Wölfe sind mehr als glücklich über die neuen LED-Masten. Da die normale Trainingsstätte in der Overberghalle derzeit nicht zur Verfügung steht, ist es besonders wichtig, dass das Training weiterhin zu den normalen Zeiten um 20 Uhr stattfinden kann.

Zur Eröffnung der Flutlichtmasten fand ein „All-Star-Game“ der besten Spieler der Ruhr-Fun-Liga zum Abschluss der Saison statt.



Christopher Moe (Abteilungsleiter Werler Wölfe), Marion Esken (Kassiererin Werler TV), Manfred Klein (Geschäftsführer Werler TV), Angelika Schritt (stellv. Bürgermeisterin), Dennis Zimolong (2. Abteilungsleiter Werler Wölfe, hinten von links) und Werler TV-Vorsitzender Michael Kuge freuten sich über die Eröffnung des Flutlichts im Sportpark Werl. FOTO: NITSCHÉ